



**Öffentlicher Personennahverkehr;
Schwäbische Alb-Bahn - Reaktivierung der Bahnstrecke Engstingen - Gammertingen**

Beschlussvorschlag:

1. Der Landkreis beteiligt sich - vorbehaltlich einer entsprechenden Beteiligung der Kommunen - zu 50 % am Eigenanteil der Investitionskosten der Gemeinde Engstingen und der Stadt Trochtelfingen für die Reaktivierung der Bahnstrecke Engstingen - Gammertingen.
2. Die Verwaltung wird beauftragt, die hierfür erforderlichen Mittel in Höhe von 154.500,00 EUR in den Haushaltsplan 2019 aufzunehmen.

Aufwand/Finanzielle Auswirkungen:

Gesamtaufwand/Gesamtinvestition Schwäbische Alb-Bahn: 1.271.460,00 EUR	Anteil Landkreis im Haushalts- jahr 2019: 154.420,00 EUR
Teilhaushalt: 10 Produktgruppe: 54.70	Im Haushaltsplanentwurf 2019 veranschlagte Haushaltsmittel: 154.500,00 EUR

Sachdarstellung/Begründung:

I. Kurzfassung

Auf der Bahnstrecke zwischen Engstingen und Gammertingen wird voraussichtlich ab Ende 2019 der reguläre Personennahverkehr wieder aufgenommen. Hierzu sind vor der Inbetriebnahme Investitionen in die Infrastruktur in Höhe von voraussichtlich 1.271.460,00 EUR erforderlich. Nach Abzug von Förderungen durch das Landesgemeindevverkehrsfinanzierungsgesetz (LGVFG) und das Sonderprogramm Personenverkehrsanlagen (PVA) sowie des Anteils der Hohenzollerischen Landesbahn (HzL) an der Finanzierung der Investitionen sind durch die kommunale Seite noch insgesamt 308.840,00 EUR aufzubringen. Es wird vorgeschlagen, dass sich der Landkreis an diesen Kosten mit 50 % beteiligt. Der Anteil des Landkreises beläuft sich voraussichtlich auf 154.420,00 EUR.

Die Ertüchtigung der Schwäbischen Alb-Bahn im Abschnitt Engstingen - Gammertingen und damit auch die Wiedereröffnung dieser Strecke für den regulären Personennahverkehr ist ein wichtiger Beitrag für die Erhaltung und Stärkung der Infrastruktur im ländlichen Raum.

II. Ausführliche Sachdarstellung

1. Ausgangslage

Die Strecke Engstingen - Gammertingen mit einer Länge von 19,7 km wird derzeit nur für den Freizeitverkehr und für Sonderzüge genutzt, sporadisch findet Güterverkehr statt. Die Strecke ist im Eigentum der HzL. Die Nahverkehrsgesellschaft Baden-Württemberg (NVBW) hat im November 2017 die Vorabbekanntmachung über die Vergabeabsicht der Wiederinbetriebnahme des Schienenverkehrs auf der Strecke zwischen Engstingen und Gammertingen ab Juni 2019 veröffentlicht (vgl. KT-Drucksachen Nrn. IX-0464 und IX-0478). Die Durchführung des Verkehrs ist als Direktvergabe an die Schwäbische Alb-Bahn GmbH in Münsingen vorgesehen.

2. Kosten für die Infrastruktur

Für die Aufnahme des Verkehrs sind auf den Gemarkungen der Gemeinde Engstingen und der Stadt Trochtelfingen Investitionen erforderlich. Die Investitionen umfassen insbesondere:

- Verlegung des Bahnsteigs und einer Weiche im Bahnhof Trochtelfingen
- Erneuerung des Bahnsteigs in Mägerkingen
- Renovierung des Bahnsteigs Haidkapelle
- Erneuerung des Bahnsteigs in Engstingen Bahnhof
- Neubau des Bahnsteigs in Engstingen Schulzentrum

Die Investitionssumme beläuft sich insgesamt auf voraussichtlich 1.271.460,00 EUR für folgende Maßnahmen:

	Gesamtkosten	Förderung PVA / LGVFG	Verbleibender Finanzierungsbedarf
Maßnahmen mit Förderung aus Sonderprogramm PVA, Landesförderung 100 %			
Instandsetzungen	106.100,00 EUR	106.100,00 EUR	
Maßnahmen mit Förderung aus LGVFG 2019, Landesförderung 50 %			
Instandsetzungen	156.000,00 EUR	78.000,00 EUR	78.000,00 EUR
Neubauten	1.009.360,00 EUR	469.680,00 EUR	539.680,00 EUR
Gesamtsumme	1.271.460,00 EUR	653.780,00 EUR	617.680,00 EUR

Verbleibender Finanzierungsbedarf	Anteil HzL 50 %	Anteil Landkreis 25 %	Anteil Kommune jeweils 25 %	
			Engstingen	Trochtelfingen
Maßnahmen mit Förderung aus LGVFG 2019, Landesförderung 50%				
78.000,00 EUR	39.000,00 EUR	19.500,00 EUR	15.125,00 EUR*	4.375,00 EUR
539.680,00 EUR	269.840,00 EUR	134.920,00 EUR	64.756,25 EUR	70.163,75 EUR
617.680,00 EUR	308.840,00 EUR	154.420,00 EUR	79.881,25 EUR	74.538,75 EUR

*Am Anteil der Gemeinde Engstingen beteiligt sich der Zweckverband Gewerbepark Haid mit 9.125,00 EUR an den Kosten der Renovierung des Bahnsteigs Haidkapelle.

3. Positive Auswirkungen auf den Öffentlichen Personennahverkehr

Die Ertüchtigung der Schwäbischen Alb-Bahn im Abschnitt Engstingen - Gammertingen und damit auch die Wiedereröffnung dieser Strecke für den regulären Personennahverkehr ist ein wichtiger Beitrag für die Erhaltung und Stärkung der Infrastruktur im ländli-

chen Raum. Der Nahverkehr auf der Schwäbischen Alb rund um Engstingen, Trochtelfingen und Gammertingen wird damit attraktiviert und gestärkt. Durch die Errichtung des neuen Bahnhofs Engstingen-Schulzentrum wird die Nutzung auch für den Schülerverkehr deutlich attraktiver. Mit dem von der NVBW vorgesehenen Fahrplan gehen außerdem Verbesserungen im Fahrplan der Gesamtstrecke zwischen Ulm, Münsingen und Gammertingen einher, da künftig viele Züge zwischen Ulm, Münsingen und Gammertingen durchgebunden werden und so mehr Fahrbeziehungen ohne Umstiege entstehen.

Das Ziel einer nachhaltigen Nutzung und Erhaltung der Schienenstrecken kann damit für diese Strecke erreicht werden. Die Bedingungen für diese Investitionen sind derzeit aufgrund des LGVFG sowie der beabsichtigten Bestellung und Bezahlung der Nahverkehrsleistungen durch die NVBW sehr günstig. Die Kosten für den Unterhalt der Strecke wird die HzL tragen.